



**MAX-PLANCK-INSTITUT
FÜR RADIOASTRONOMIE**



Das Max-Planck-Institut für Radioastronomie (MPIfR) ist ein weltweit führendes Institut in der radioastronomischen Forschung. Es betreibt astronomische Grundlagenforschung mit Projekten und Kollaborationen in Observatorien auf der ganzen Erde und auch im Weltraum. Daneben führt es technologische Entwicklungen und Empfängerbau in High-Tech-Laboren vor Ort durch. Das Institut betreibt u.a. das 100m-Radioteleskop in Bad Münstereifel Effelsberg und das Submillimeterteleskop APEX in 5100m Höhe in der Atacamawüste in Chile.

Die Internationale Max-Planck-Research-School für Astronomie und Astrophysik (IMPRS for A&A) ist eine Kooperation in der Doktorandenausbildung des Max-Planck-Institutes für Radioastronomie (MPIfR) sowie den Universitäten Bonn und Köln.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

IMPRS Wissenschaftliche*n Koordinator*in (w/m/d)

In Ihrer Rolle als wissenschaftliche*r Koordinator*in der IMPRS sind Sie für das Management aller Aspekte unseres IMPRS-Programmes verantwortlich.

Ihre Aufgaben

- Koordination der beteiligten Einrichtungen, um die Rekrutierung und Auswahl der besten nationalen und internationalen Doktoranden zu erleichtern. Sie treffen im Rahmen Ihrer Tätigkeit eine Vorauswahl der passenden Bewerber*innen auf Grundlage deren Forschungserfahrung.
- Entwicklung und Verwaltung des akademischen Kursprogramms sowie die aktive Beteiligung bei der Lehre und Betreuung unserer Studierenden.
- Verwaltung aller finanziellen, akademischen, administrativen sowie organisatorischen Angelegenheiten, die mit der IMPRS und ihren Studierenden zusammenhängen.
- Regelmäßige Berichterstattung an den Sprecher und Vorstand der IMPRS sowie das Direktorium und den wissenschaftlichen Evaluierungsausschuss des Instituts der MPIfR.
- Förderung, Planung sowie Koordination und Durchführung von IMPRS-Veranstaltungen sowie der Implementierung als auch Verwaltung der Social-Media-Kanäle der IMPRS.
- Ansprechpartner*in für unsere Studierenden sowie Lehrkräfte bei auftretenden Konfliktsituationen sowie Problemen.
- Beratung sowie Unterstützung unserer Nachwuchswissenschaftler*innen sowohl bei der IMPRS als auch beim MPIfR bei Ihren Karrierentscheidungen.
- Sie verfolgen den Werdegang der Studierenden der IMPRS-Alumni und bauen ein Alumni-Netzwerk auf.

Ihr Profil

Sie:

- verfügen über einen Dokortitel mit dem Schwerpunkt Astronomie der Physik.

- können Erfahrungen in der akademischen Forschung sowie für unser Programm relevanter Lehre vorweisen und haben Kenntnisse in der wissenschaftlichen Öffentlichkeitsarbeit (einschließlich sozialer Medien). Wissenschaftliche Auslandserfahrung ist von Vorteil.
- können vorzugsweise Kenntnisse in den Bereichen der Organisations- und Managementtätigkeiten in einem internationalen sowie akademischen Umfeld vorweisen.
- verfügen sowohl über ausgezeichnete schriftliche als auch mündliche Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch sowie Kenntnisse bei der Verfassung von Förderanträgen.
- verfügen über ausgezeichnete zwischenmenschliche Fähigkeiten und besitzen ein offenes Weltbild für die unterschiedlichen Nationalitäten sowie kulturellen Hintergründe der Mitglieder unseres Instituts. Kenntnisse im Mentoring oder Supervision sind ebenfalls von Vorteil.
- zeichnet charakterlich eine zuverlässige Arbeitsweise, ein gutes Zeitmanagement sowie Teamfähigkeit aus.
- sollten im Rahmen Ihrer Tätigkeit einen Überblick über die akademischen und nicht-akademischen Karrierewege unserer Nachwuchswissenschaftler*innen im Inland sowie im Ausland haben.

Wir bieten

- ein internationales, innovatives, familienfreundliches Arbeitsumfeld in einem erstklassigen Forschungsinstitut mit Angeboten zur Gesundheitsförderung.
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten sowie individuelle Weiterbildungsmaßnahmen.
- eine Bezahlung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD Bund) mit allen Sozialleistungen sowie einer attraktiven Altersvorsorge (VBL).

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ferner will die Max-Planck-Gesellschaft den Anteil an Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Werden Sie Teil des Max-Planck-Institutes für Radioastronomie und bewerben Sie sich jetzt über unser Bewerbungsportal bis zum [17.12.2022](#) unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins.

